

Protokoll der Mitgliederversammlung des Solar- und Umweltverein Fridericiana e.V. am 24.02.2020

Anwesende Mitglieder:

Gesamt: 7, ab den Wahlen zum Vorstand 6
davon Mitglieder: 7, ab den Wahlen zum Vorstand 6
davon Gäste: 0

Versammlungsleiter*in: Lennart Bosch
Protokollant*in: Kerstin Trost
Dauer der Sitzung: 18.18Uhr – 19:03 Uhr

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
 - 1.1. Feststellung der satzungsgerechten Einberufung
 - 1.2. Genehmigung der Tagesordnung
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
2. Kassenprüfung
 - 2.1. Bericht
 - 2.2. Wahlen neuer Kassenprüfer
3. Wahlen zum Vorstand
 - 3.1. Entlastung des Vorstandes
 - 3.2. Aufstellung neuer Kandidierender
 - 3.3. Durchführung der Wahlen
4. Solaranlage
 - 4.1. Mitteilung über Ausfall der Anlage und Folgen für den Solarverein
5. Förderanträge
 - 5.1. Vorstellung des Budgets
 - 5.2. Vorstellung und Beschluss der Förderanträge
6. Sonstiges

Versammlungsleiter*in

Protokollant*in

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung

1.1. Feststellung der satzungsgerechten Einberufung

Die MV wurde satzungsgerecht mehr als zwei Wochen vor der Versammlung per E-Mail angekündigt (am 04.02.20).

1.2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde, ohne Einwände/Änderungsanträge der anwesenden Mitglieder, einstimmig genehmigt.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Die Einladung erfolgte fristgerecht per E-Mail. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

2. Kassenprüfung

2.1. Bericht

Es wurde keine Kassenprüfung gemacht, da beide Kassenprüfer im Ausland sind. Deswegen soll in den nächsten Wochen die Kassenprüfung mit neu gewählten Prüfern nachgeholt werden.

2.2 Wahlen neuer Kassenprüfer

Luca wird als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/1

Luca nimmt die Wahl an.

Jonathan wird als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0 /1

Jonathan nimmt die Wahl an.

Ein Mitglied verlässt die Mitgliederversammlung. Ab jetzt sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

3. Wahlen zum Vorstand

3.1. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand hat den Solarverein nach Außen gegenüber dem KIT, anderen Hochschulgruppen und der Stadt vertreten, nach Innen gegenüber den Mitgliedern. Die Einreichung der

Versammlungsleiter*in

Protokollant*in

Vorstandsänderung beim Amtsgericht wurde durchgeführt, die Rückmeldung als Hochschulgruppe ist erfolgt und die regelmäßigen Netzwerktreffen wurden organisiert.

Es wird die Entlastung von Lennart Bosch als zweiter Vorstand für den Zeitraum 04.02.2019 bis 24.02.2020 beantragt.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/0

Lennart wird entlastet.

Es wird die Entlastung von Kerstin Trost als ersten Vorstand für den Zeitraum 04.02.2019 bis 03.02.2020 beantragt.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/0

Kerstin wird entlastet.

3.2. Durchführung der Wahlen

Dominik wird als erster Vorstand für ein Jahr vorgeschlagen.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 5/0/1

Dominik nimmt die Wahl an.

Jonas wird als zweiter Vorstand für ein Jahr vorgeschlagen

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 5/0/1

Jonas nimmt die Wahl an.

4. Solaranlage

4.1. Mitteilung über Ausfall der Anlage und Folgen für den Solarverein

Der Zählerstand war im Dezember deutlich niedriger als erwartet. Die Solaranlage hat anscheinend nicht richtig funktioniert. Es wurden im letzten Jahr etwa 40% weniger Strom produziert als normal. Deswegen musste der solarfri den Stadtwerken 589,50€ zurückzahlen. Die monatliche Zahlung der Stadtwerke für 2020 wurden nach unten korrigiert, sodass wir dieses Jahr nur 134€ pro Monat bekommen. Sollte die Solaranlage jedoch wieder normal funktionieren und die normale Leistung erbringen, so gibt es eine Nachzahlung am Ende des Jahres.

Am 14.01. haben Lennart, Jonas und Kerstin die Anlage genau angeschaut. Es waren 3 Sicherungen draußen, 1 beim Zähler, 2 an den Modulen. Nach dem die Sicherungen wieder rein gemacht wurden, lief der Zähler wieder. Als Lennart am 18.02. nach schaute, wurde wieder kein Strom produziert, obwohl die Sicherungen drin waren.

Versammlungsleiter*in

Protokollant*in

Im Folgenden sollte ein Fachperson die Anlage anschauen, um den Schaden und dessen Ursache herauszufinden. Ein weiteres Vorgehen würde von der Höhe des Schadens und Versicherungsschutz abhängen.

Für die Rückzahlung an die Stadtwerke und erste Kosten durch die Begutachtung durch einen Fachmann könnten die freien Rücklagen von 906,00€ zweckungebunden genutzt werden.

Es wird eine offene Wahl beantragt, was per Akklamation angenommen wird.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/0

Die die freien Rücklagen von 906,00€ können für die Begutachtung und für die Rückzahlung an die Stadtwerke genutzt werden.

5. Förderanträge

5.1. Vorstellung des Budgets

Wegen den zusätzlichen Kosten durch die Solaranlage stehen dieses Mal nur ca. **300 €** für die Förderung von Projekten zur Verfügung.

Die gesamte Summe der Förderanträge beträgt **1490€**.

5.2. Vorstellung und Beschluss der Förderanträge

Antragsteller: **kine**
Projektbezeichnung: **Windkraft**
Fördersumme: **240 €**
Förderkategorie: Technisches Projekt im Sinne der ökologischen Nachhaltigkeit

Es wird eine offene Wahl beantragt. Keine Gegenstimmen.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/0

→ **150 €** bewilligt

Antragsteller: **kine**
Projektbezeichnung: **Filmlizenz**
Fördersumme: **250 €**
Förderkategorie: Aktionstage

Es wird eine offene Wahl beantragt. Keine Gegenstimmen.

Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/ 0/ 0

→ **150 €** bewilligt

Antragsteller: **Engineers Without Borders**
Projektbezeichnung: **Hydroélectricité Idjwi**

Versammlungsleiter*in

Protokollant*in

Fördersumme: **1000 €**
Förderkategorie: Technisches Projekt

Es wird eine offene Wahl beantragt. Keine Gegenstimmen.
Abstimmung: Dafür/Dagegen/Enthaltung: 6/0/0
→ **0€** bewilligt

Insgesamt **300€** bewilligt.

6. Sonstiges

Es wird angemerkt, dass weniger Mitglieder zu den Treffen kommen und weniger Förderanträge gestellt werden. Am gesamten KIT ist eine Abnahme des studentischen Engagements zu erkennen, was ein Grund für weniger Interesse an Fördermitteln sein könnte.

Im Folgenden wird diskutiert, was der solarfri gegen diese Tendenz unternehmen kann. Einerseits wäre es wichtig, dass mehr Werbung für die Förderungen gemacht wird, zum Beispiel indem die Vorstände der Hochschulgruppen persönlich angesprochen oder angeschrieben werden. Eine zweite Überlegung wäre es, die Mitgliederversammlung zu verschieben. Bisher fallen die Mitgliederversammlungen auf das Ende der Vorlesungszeit und auf den Beginn der Prüfungsphase. Dadurch haben viele Studenten keine Zeit für zusätzliches Engagement. Außerdem fangen viele Hochschulgruppen mit der Planung neuer Projekte zu Beginn des Semesters an und würden zu diesem Zeitpunkt eher Förderanträge stellen. Ein guter Zeitpunkt für die Mitgliederversammlung könnten im Mai und im November sein. Es wird beschlossen, dass über eine Verschiebung der Mitgliederversammlung weiter nachgedacht wird.

Versammlungsleiter*in

Protokollant*in